

Pressemitteilung zum Bürgerfonds 2026 Gröditz

Die Stadt Gröditz und ihre Ortsteile erhalten einen Bürgerfonds in Höhe von insgesamt 3.000 Euro, um Projekte zu fördern, die das Gemeinschaftsleben stärken und vielen Menschen zugutekommen. Mit dem Bürgerfonds wird die Idee verfolgt, Bürgerinnen und Bürger dafür zu gewinnen, Vorschläge einzureichen, die sie auch selbst umsetzen möchten. Ob Vereine, Initiativen oder einzelne Engagierte – sie alle können sich beteiligen, wenn ihre Vorhaben dem Gemeinwohl dienen und für den Ort offen zugänglich sind.

Das Antragsformular für die Projektskizze ist im Internet unter www.netzwerkstelle-riesa.de/buergerfonds oder in der Stadtverwaltung Gröditz erhältlich. Wer seine Idee verwirklichen möchte, kann das ausgefüllte Formular bis zum 08.05.2026 unter netzwerkstelle@sprungbrett-riesa.de digital einsenden oder es persönlich beziehungsweise postalisch in der Stadtverwaltung einreichen.

Am 22. Mai 2026, um 17:00 Uhr werden im Dreiseithof in Gröditz (Hauptstraße 17), alle eingegangenen Vorschläge öffentlich vorgestellt. Dort haben alle Gäste die Möglichkeit, ihre Stimme für ihren Favoriten abzugeben. Für Verpflegung ist gesorgt, und die bestplatzierten Projekte erhalten schließlich einen Zuschuss aus dem Bürgerfonds für die Umsetzung ihrer Ideen.

Initiiert und umgesetzt wird der Bürgerfonds vom Bürgermeister der Stadt Gröditz, Herrn Münch, in Zusammenarbeit mit der Partnerschaft für Demokratie „Riesa & kommunale Partner“ sowie dem Sprungbrett e.V.. Diese Maßnahme wird mit Steuermitteln auf Grundlage des Haushalts des Sächsischen Landtags gefördert. Bei Fragen ist unter netzwerkstelle@sprungbrett-riesa.de oder telefonisch unter 0176/10194847 (Ansprechpartner: Herr Tritschler) jederzeit eine Kontaktaufnahme möglich.